

Die Cuxhavener
Ratsfraktion



An den
Oberbürgermeister

Cuxhaven, 04.03.2019

Antrag zur Ausschusssitzung am 06.03.2019

Die Ausschüsse mögen beschließen,

die Stadtverwaltung kontrolliert die Anleinplicht für Hunde im Nationalpark Nieders. Wattenmeer ab 01.06.2019.

Begründung:

Im Gesetz über den Nationalpark Nieders. Wattenmeer (NwattNPG) ist alles geregelt, was dem Schutz des Weltnaturerbes dient. Das Watt ist danach in Schutzzonen gegliedert. Zone I, in Plänen rot gekennzeichnet, ist die Ruhezone. Zone II, grün, ist die Zwischenzone und Zone III, gelb, ist die Erholungszone. Eine rote Zone gibt es in Cuxhaven nur zwischen Sahlenburg und Duhnen. Dort ist das Betreten des Watts absolut verboten. Die Zwischenzonen dürfen ebenfalls touristisch nicht genutzt werden. Lediglich in den Erholungszone, ist, wie der Name schon sagt, eine Tourismusnutzung möglich. In Sahlenburg gibt es zwei dieser gelben Zonen, am Ende der Hans-Claußen-Straße und der Wernerwald-Straße. Hunde dürfen nur an Hundestrände, eben am Ende der Wernerwald-Straße und müssen gemäß §6 des NwattNPG stets angeleint sein. Davon gibt es keine Ausnahme. Zuständig für die Einhaltung der Ordnung In Nationalpark ist die Nationalparkverwaltung in Wilhelmshaven. Obwohl es dort einige Mitarbeiter gibt, sind sie vor Ort nicht in der Lage ausreichend Kontrollen durchzuführen. So ist lediglich nur ein Ranger zuständig für die gesamte Wurster Seeküste einschließlich Cuxhavens. Deshalb haben die Städte und Gemeinden die Verpflichtung zum Schutz des Wattenmeeres übernommen.

Auf jedem Kinderspielplatz steht ein Hinweisschild, dass Hunde dort nicht erlaubt sind. Der Grund ist klar, Hunde hinterlassen Urin und Kot. Wer will schon, dass Kinder in dem verschmutzten Sand spielen. Was für Spielplätze gilt, muss selbstverständlich auch für unsere Strände gelten.

Dem Gastgeberverzeichnis 2019 der NHC kann man entnehmen, dass in Sahlenburg die Hälfte der Vermieter auch an Gäste mit Hunden vermieten. Gleiches gilt für Altenbruch. In Duhnen ist es nur ein Viertel, allerdings bieten auch größere Hotels einen Aufenthalt mit Hund an. Wenn man „Ferien mit Hund in Cuxhaven“ in den Computer eingibt, bekommt man u.a. eine Seite auf der 450 Wohnungen gelistet sind, von denen 180 einen Hund willkommen heißen.

Die Nordseeheilbad Cuxhaven GmbH macht nicht ausdrücklich Werbung für den Urlaub mit Hund. Es gibt aber ein Infoblatt, in dem Hundestrand und Hundewiesen eingezeichnet sind. Selbstverständlich mit dem Hinweis auf den Leinenzwang. Aus Kontrollversuchen in den Vorjahren hat sich ergeben, dass 90% der Hundehalter einsichtig sind, ihren Hund angeleint ausführen und die Hinterlassenschaft aufheben.

Andere Urlaubsorte, auch Inseln im Wattenmeer, haben ähnliche Probleme. Gerade die Inseln haben aber deutlich mehr Platz, um Hundestrände auszuweisen. Cuxhaven ist deshalb kein idealer Urlaubsort für Hunde. Die neuen Entlastungsvorschläge für Sahlenburg werden nichts bringen.

Auch die Verordnung über Sauberkeit und Sicherheit in der Stadt Cuxhaven hat eindeutige Regelungen für Hunde und ihre Halter.

Die Einhaltung wird ebenfalls z.Zt. nicht kontrolliert.

Der Umgang mit dem Weltnaturerbe Wattenmeer ist schlicht ein Skandal.

Rüdiger Kurmann